

Klaus Farin: Musik ist keine Einstiegsdroge, aber ein wichtiges Medium

Seit 1998 gibt es in Berlin das Archiv der Jugendkulturen e. V. Hier werden authentische Zeugnisse aus den Jugendkulturen, wissenschaftliche Arbeiten, Medienberichte et cetera gesammelt und archiviert. In einer Präsenzbibliothek stehen alle Dokumente der Öffentlichkeit zur Verfügung. Darüber hinaus betreibt der Verein eine umfangreiche Jugendforschung. Susanne Eggert sprach für merz mit dem Leiter, Klaus Farin, über rechtsextreme Internetangebote aus der Perspektive der Jugendkulturen.